

L02300 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 25. 8. 1918

,Abs. Hermann Bahr

Herrn  
D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien XVIII  
5 Sternwartestr 71

,25. 8. 18

Herzlichsten Dank, lieber Arthur, für Deinen lieben Brief – Frau Kainz verhieß uns immer Euren ersehnten Besuch und wir warteten den ganzen Sommer auf Euch, leider vergeblich. So bald ich in Wien bin, melde ich mich bei Dir, um gleich 10 in den ersten Tagen einmal zu Dir zu kommen. Bis dahin (wo wir dann auch über Deinen Musiker sprechen) mit den herzlichsten Grüßen von uns Beiden an Dich und Deine liebe Frau

Dein  
alter

H.

15

- ↗ Versand durch Hermann Bahr am 25. 8. 1918 in Salzburg
- Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [26. 8. 1918 – 30. 8. 1918?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.
- Postkarte, 479 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
- Versand: Stempel: »Salzburg 2, 25. VIII. [1]8, 2«.
- Schnitzler: mit Bleistift Vermerk »A«, vermutlich für »Abzuschreiben«/»Abschrift«
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »182«
- ✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 512.

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 25. 8. 1918. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02300.html> (Stand 14. Februar 2026)